

**Sitzung des Fachausschusses „Kinder, Jugend, Bildung und Sport“
des Stadtteilbeirates Gröpelingen am 08.06.2017
Protokoll**

Sitzungsort: GS „Auf den Heuen“, An der Fuchtelkuhle 15, 28239 Bremen **Nr.:**XII/05/17

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr **Ende der Sitzung:** 20:00 Uhr

Anwesend sind:

Beiratsmitglieder		Sachkundige BürgerInnen	
Frau Gabriela Grosch	SPD	Herr Arndt Overbeck	CDU
Herr Martin Reinekehr	SPD	Herr Hanspeter Halle	Die Grünen
Herr Bernd Brejla	LINKE		
Herr Stefan Kliesch	BIW		
Herr Pierre Doutiné	SPD		

Verhindert sind:

Frau Kristina-Michaela Overbeck FDP

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/4/17 v. 11.05.2017

TOP 2: Beschluss der Tagesordnung und „Themenspeicher“

TOP 3: Projektvorstellungen:

- **Ferienprojekt „Radio Waller Welle“**
- **Lateinstudienfahrt nach Rom (Neue Oberschule Gröpelingen)**

**TOP 4: Sachstand GS „Auf den Heuen“ und Turnhallensituation
dazu: Frau Lesniarek-Spieß / Schulleiterin GS „Auf den Heuen“**

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

**TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Berichte aus den Gremien/Verschiedenes/
Aussprachebedarf/Sachstandberichte**

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 7: Globalmittelentscheidungen (1. Vergaberunde)

TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/4/17 v. 11.05.2017

Das o.a. Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 2: Beschluss der Tagesordnung und „Themenspeicher“

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

TOP 3: Projektvorstellungen: Ferienprojekt „Radio Waller Welle“

- **Lateinstudienfahrt nach Rom (Neue Oberschule Gröpelingen)**

Beide Projekte werden den FA-Mitgliedern präsentiert, eine Entscheidung behält sich der FA im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung vor.

TOP 4: Sachstand GS „Auf den Heuen“ und Turnhallensituation

Die Schulleiterin Frau Lesniarek-Spieß empfängt die Mitglieder des Fachausschusses in der Schulmensa, die ehemals als Hort der Hans-Wendt-Stiftung fungierte und skizziert die jüngsten Entwicklungen in der Einrichtung.

Im Schuljahr 2005/06 wurde in der GS „Auf den Heuen“ gebundener Ganztagsunterricht eingeführt. Ein besonderes Augenmerk wird darauf gerichtet, die Kinder auf ein selbständiges Arbeiten vorzubereiten und dies mit dem Erlernen von sozialen Fertigkeiten zu verbinden.

Bereits im Schuljahr 2004/05 gab es erste Versuche mit jahrgangsübergreifendem Unterricht. Dies hat sich entgegen anfänglicher Vorbehalte bewährt und obgleich sich Ganztags- und jahrgangsübergreifende Beschulung mithin überlappt haben, konnten beide Herausforderungen auch bei den bestehenden Personalengpässen gemeistert werden.

Eine ursprünglich in Kooperation mit der Neuen Oberschule Gröpelingen in Aussicht genommene klassenübergreifende Beschulung bis zur 6. Jahrgangsstufe, hat sich zwischenzeitlich zerschlagen.

Die inklusive Beschulung von Kindern mit Lernverhaltensauffälligkeiten zzgl. der behinderten Kinder (insges. 11 SchülerInnen in zwei Klassen unter Hinzuziehung von 2 SonderpädagogInnen nebst Assistenzen) lässt das Personal allerdings an seine Grenzen stoßen.

So zeichnet sich infolge der Abwanderung von Klassenassistenten aktuell eine Überlastungssituation für das Kollegium ab. So sind rd. 100 Assistenzstunden nicht abgedeckt (im Bereich des Lehrkörpers kommen rd. 46 Stunden hinzu, die teilweise durch den Einsatz von StudentInnen aufgefangen werden konnten), so dass den Kindern die Bezugspersonen verloren zu gehen drohen und zwischenzeitlich zu dem Notmittel gegriffen werden musste, die Eltern zu bitten, ihre Kinder tageweise zu Hause zu behalten.

Finanzierungsschwierigkeiten tun sich, auch bei kleineren Unternehmungen, wie bspw. Fahrten in die Innenstadt bzw. zum Überseemuseum auf, da aufgrund der weiten Anfahrt für einen Klassensatz an Fahr- und Eintrittskarten erhebliche Kosten anfallen.

Der Fachausschuss sichert zu, sich dieser Problematik nach der Sommerpause anzunehmen und nach einer Lösung zu suchen.

Trotz dieser Herausforderungen ist es weitestgehend gelungen, die vorhandenen finanziellen Volumina und personellen Ressourcen dahingehend einzusetzen, dass in der anstehenden Belastungssituation jedes Kollegiumsmitglied in den Ganztagsbetrieb eingebunden werden konnte.

Ein Rundgang durch den Schulgebäudekomplex schließt sich an, bei dem sich die FA-Mitglieder einen Eindruck von den teilerneuterten Räumlichkeiten verschaffen.

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Es liegen aktuell keine Entscheidungsbedarfe vor.

**TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Berichte aus den Gremien/Verschiedenes/
Aussprachebedarf/Sachstandberichte**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Vorsitz/Protokoll:

FA-Sprecher:

Ingo Wilhelms

Martin Reinekehr

Anhang:**Themenspeicher „Kinder und Bildung“:**

- Bulgarische Sonntagsschule
- Oberschulen: Planungen und Berechnungsgrundlagen von Schülerzahlen.
- Fortschritt Mobilbauten (Schulen und KiTas) und aktuelle Versorgungsquote mit KiTa-Plätzen.
- Jüngste Aktualisierungen der Schulstandortplanungen.